

Fußball-Rückrunde 2026



Februar 2026

Von der Oberliga bis zur Nordharzliga

„Schaufenster“ stellt die Teams und Termine
von der Oberliga bis zu der Nordharzliga vor.



Alpert & Maschke

Automobile GmbH

Service mit eigener Lackiererei

Fritz-Reuter-Weg 43 • Wolfenbüttel

Telefon 053 31/9 45 34 50

AUS DEM INHALT

• OBERLIGA HERREN

Der Aufsteiger in die Oberliga **MTV Wolfenbüttel** befindet sich nach schon zehn Niederlagen in dieser Saison in akuter Abstiegsgefahr.

• OBERLIGA DAMEN

Die Damen des **SV Wendessen** können noch unter die Top 5 der Oberliga vordringen, doch der Meistertitel in der Oberliga scheint bereits vergeben zu sein.

• LANDESLIGA HERREN

Der Fahrstuhl fährt schon wieder abwärts – der **BV Germania Wolfenbüttel** konnte in dieser Saison erst vier Siege einfahren.

• BEZIRKSLIGA HERREN

Fünf Mannschaften aus der Region tummeln sich in der Bezirksliga. Nur der **MTV Wolfenbüttel II** sorgt als Tabellenführer für Furore, während der **SV Kissenbrück** und **FC Ilsetal** am Abgrund stehen, aber auch der **SV Wendessen** und **MTV Salzdahlum** sind noch nicht gerettet und müssen für den Klassenerhalt weiter punkten.

• NORDHARZLIGA HERREN

In der Nordharzliga spielen **Blau-Gelb Asse** (2.), der **SV Innerstal** (3.) und der **SV Fümelse** (4.) um den Meistertitel mit. Der **FC Arminia Adersheim**, **TSV Gielde** und auch beim **SV Schladen** kann man von einem sorgenfreien Saisonverlauf sprechen. Der **TuS Cremlingen** kann den Klassenerhalt aus eigener Kraft schaffen.



Konrad Volbrecht im Zweikampf mit zwei Gegenspielern aus Bersenbrück.

Foto: H. Seipold

Die Amateurligen unserer Region starten in die Rückrunde:

Der Kampf um Auf- und Abstieg beginnt

Ab diesem Wochenende nehmen die meisten Amateurligen unserer Region den Spielbetrieb wieder auf, starten in die Rückrunde der Saison 2025/26. Nach der langen Winterpause hoffen die Vereine in Stadt und Landkreis nicht nur darauf, dass ihnen der viel beschwo-

rene Fußballgott beim Kampf um Punkte wohl gesonnen ist, sondern auch der Wettergott für bespielbare Fußballplätze sorgt. Anders als bei den drei Profiligen sind die Rasenflächen in den Stadien nicht mit einer komfortablen Heizung ausgestattet und auch die we-

nigsten Zuschauerplätze bieten durch eine Überdachung Schutz vor Regen und Schnee.

Weiter Seite 3

**Wolfenbütteler
SCHAUFENSTER**
VERLAGSSONDERBEILAGE



**Wir wünschen
allen Mannschaften
viel Erfolg
für die Rückrunde.**

Nach langer Durststrecke endlich wieder raus aus den vier Wänden und Sport im Freien genießen. Wenn da nicht noch der Hausputz wäre ...

Aber dafür gibt's doch Profis: Wir sehen's sportlich und erledigen das gerne für Sie – egal ob Kabine oder Vereinsheim!



TEPPICH UND PARKETT



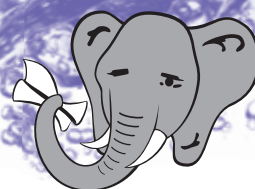
SOFA UND Sessel



GLAS UND FENSTER

**WIR REINIGEN
EFFIZIENT, ZUVERLÄSSIG
UND ZERTIFIZIERT!**

50
Jahre
1976-2026



RotaPutz
Gebäudereinigungsgesellschaft mbH



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. O/UL 0121001



DIN EN ISO 14001
REG.-NR. O/UL 0121001

**IHRE REINIGUNGSPROFIS
AUS DER REGION**

05331 / 90 880-0 • www.rotaputz.de
Hohnrodts Hof 12 • 38302 Wolfenbüttel



**ANSCHLUSS-OPTION JETZT
VORMERKEN UNTER [WWW.NG-BL.DE](http://www.ng-bl.de)**

Wir realisieren den Glasfaserausbau im Gebiet des Landkreis Wolfenbüttel

Wir gemeinsam – für unsere Region

NETZGESELLSCHAFT
Braunschweiger Land mbH



www.ng-bl.de

Mit unserem
Netzbetreiber



Die Amateurligen unserer Region starten in die Rückrunde

Fortsetzung von der Titelseite

Und so war in den letzten Wochen die Kreativität der Trainer gefordert den winterlichen Verhältnissen zu trotzen, um sich angemessen auf die kommenden Spiele vorzubereiten. Pünktlich zum Restart der Ligen sollen die Temperaturen in den Plusbereich steigen, sodass der spannende Kampf um Punkte für den Auf- oder gegen den Abstieg beginnen kann. Außer bei den Vereinen in der Nordharzliga dreht allerdings das Abstiegsgespenst über Wolfenbüttel und Umgebung seine Runden.

Das größte Sorgenkind unserer Region bleibt aktuell der MTV Wolfenbüttel. Nach drei Jahren war das Team von Trainer Deniz Dogan im Sommer in die Oberliga Niedersachsen zurückgekehrt und wollte sich in dieser Saison in der Liga etablieren, um langfristig vielleicht sogar höhere Ziele ausrufen zu können. Doch nach gutem Saisonstart wurde der MTV nach unten durchgereicht und befindet sich in akuter Abstiegsgefahr. Auch das erste Punktspiel des Jahres gestern vor einer Woche konnten die Kicker aus der Lessingstadt trotz ei-



Jonas Klöppelt kommt in dieser Szene im Heimspiel gegen Rehden nicht mehr an den Ball.

Foto: H. Seipold

ner ansprechenden Leistung gegen den aktuellen Tabellenführer Egestorf-Langreder nicht gewinnen (0:4) und so vergrößerten sich die Sorgen am Sportpark Meesche.

Aber auch der BV Germania Wolfenbüttel muss in der Rückrunde in der Landesliga

kräftig punkten, um nicht seinen Titel als ‚Fahrstuhlmannschaft‘ zu bestätigen. Das Team von Cheftrainer Viktor Losing konnte in dieser Spielzeit erst vier Siege feiern, auswärts blieb die Mannschaft gar ohne jeglichen Punktgewinn, kassierte bereits 25

Gegentore. Hinten dicht und vorne stets torgefährlich – so präsentierte sich der BV in der Aufstiegssaison. Doch in dieser Spielzeit zeigt sich die Abwehr als instabil und der Sturm ist eher ein laues Lüftchen. Der BV Germania startet erst am kommenden Sonntag

mit einem Heimspiel gegen den MTV Gifhorn in die Restsaison.

Fünf Mannschaften aus der Region Wolfenbüttel sind in der Staffel III der Bezirksliga Braunschweig vertreten, davon kämpfen vier Vereine um

Weiter Seite 5

H. W. Cordes Inhaber Markus Cordes
Ihr Meisterbetrieb in Dorstadt

CORDES

Rollladen – Sonnenschutz – Fenster – Haustüren
Tore – Terrassendächer – Insektenschutz

38312 Dorstadt · Schulstraße 5

Telefon 05337/1096 · Fax 05337/7559

Mobil 0172/5492659 · E-Mail: info@cordes-rolladen.de

Live-Band
„Barfly“

Der Vorverkauf
hat begonnen!

Ball des Sports

mit Sportlerehrung

DJ-
Dance-
Floor

mehrere
Bars und
kleine
Snacks

festliche
Garderobe
erwünscht



Samstag
14. März 2026
18 Uhr | Lindenhalle



Einlass ab 17.30 Uhr. Karten zum Preis von 20 Euro sind erhältlich in der Tourist-Info, der Theaterkasse und über das Online-Ticketportal Reservix.

STADT WOLFENBÜTTEL*

www.wolfenbuettel.de

Der Kampf um Auf- und Abstieg beginnt

Fortsetzung

den Ligaverbleib. Während der SV Kissenbrück und der FC Ilsetal schon abgeschlagen die beiden letzten Tabellenplätze belegen, hofft man vor allem beim MTV Salzdahlum und dem SV Wendessen darauf, die Klasse halten zu können. Salzdahlum belegt allerdings nur durch die bessere Tor-differenz gegenüber dem VfL Oker den ersten Nichtabstiegsplatz, konnte erst 14 Punkte erobern. Auch in Wendessen hinkt man den Erwartungen vom Saisonbeginn hinterher. Nur sechs Zähler beträgt der Vorsprung zum 14. Tabellenrang und so muss man sich bei den kommenden Aufgaben darauf konzentrieren, den Vorsprung nicht schmelzen zu lassen. Während die erste Mannschaft des MTV Wolfenbüttel in der Oberliga schwächelt, grüßt die Zweitvertretung, der MTV Wolfenbüttel II, von der Tabellenspitze der Bezirksliga. Mit 39 Zählern auf der Habenseite hat der MTV bereits zwölf Punkte Vorsprung auf den Tabellendritten SC Gitter. Nur der Zweite, die TSG Bad Harzburg, kann bei zwei Spielen Rückstand noch die Sphäre der Wolfenbüttler kreuzen und dem MTV im Meisterschaftsrennen gefährlich werden.

Für die neue eingleisige Nordharzliga hatten sich sieben Vereine aus der Region qualifiziert, der FC Arminia Adersheim, SV Schladen, SV Innerstetal, SV Fömmelse, TuS Cremlingen, FC Blau-Gelb Asse und der TSV Gielde. Alle Vereine außer dem TuS Cremlingen bereiteten ihren Anhängern und Sponsoren während der Hinrunde viel Freude und bestätigten



Im ersten Heimspiel in der Landesliga traf der BV Germania im August auf den 1. SC Göttingen 05. Foto: BVG

durch ihre Spielweise und die erzielten Ergebnisse die Qualifikation für die aus zwei Staffeln zusammengelegte Liga. Mit den Mannschaften von Blau-Gelb Asse (Tabellenzweiter), SV Innerstetal (3.) und den Sportfreunden aus Fömmelse (4.) liegen gleich drei Clubs aus unserer Region bestens im Rennen um den Aufstieg. Und auch der Meistertitel ist noch nicht an den derzeitigen Anführer der Tabelle, den FC Groß Döhren, vergeben, da er zwei bzw. drei Spiele mehr bestritten hat und das Verfolgerfeld noch aufholen kann. Auch Adersheim als Fünfter kann sich in den Nachholspielen noch verbessern. In Gielde und beim SV Schladen sollte das Saisonziel der Etablierung in

der neuen Liga kein Thema sein. Nur in Cremlingen muss der Blick auf die Tabelle auch nach unten gerichtet werden, denn der Vorsprung des TuS zu den Abstiegsplätzen beträgt nur sechs Zähler, könnte sich sogar noch auf fünf Punkte reduzieren. Erfolge sind daher in den nächsten Spielen Pflicht. Interessant in der Nordharzliga: alle Mannschaften gehen in ihren Punktspielen all in, wollen den Sieg. Asse, Adersheim und der TSV Gielde spielten nicht einmal Remis, in allen 198 Ligaspielen gab es nur 16 Mal ein Unentschieden beim Abpfiff der Partien.

In der Frauen-Oberliga Niedersachsen, in der nur 14 Mannschaften spielen, können die Damen des SV Wen-

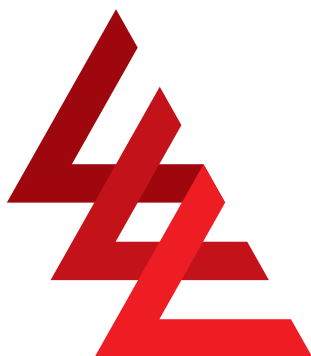
dessen noch das erklärte Saisonziel, am Saisonende zu den besten fünf Teams der Liga zu gehören, erreichen. Allerdings haben die beiden Führungsteams der Liga, Eintracht Braunschweig und der SV 06 Lehrte, bei nur wenigen Spielen mehr die doppelte Punktausbeute erzielt.

Insgesamt geht es für alle Vereine in unserer Region – für alle Mannschaften wieder bei Null los. Trainingsfleiß und Ergebnisse in den Testspielen sind Makulatur. Ab jetzt zählen nur noch Tore und Punkte.

Das Wolfenbütteler Schaufenster wünscht allen Teams viel Erfolg im Kampf um den Auf- und gegen den Abstieg.

FACHKRÄFTEMANGEL?

Wir tun was dagegen. **Wir bilden aus.**



SCAN MICH

LINDE

DACH UND HOLZ
UND GUT



YAMAHA



BOSCH

SHIMANO

Der E-Bike Spezialist

Henze DAS RAD

Inh. Manuel Schumann

Ahlumer Straße 96

38302 Wolfenbüttel

Tel.: 05331 - 6 49 62

www.fahrrad-henze.de



Montag nur Beratungstermine,
nach Vereinbarung

Di. – Fr. 10.00 – 13.00 Uhr und
15.00 – 18.00 Uhr

Samstag 10.00 – 13.00 Uhr



Weitere Niederlage für den MTV Wolfenbüttel – Gestriges Spiel gegen Delmenhost abgesagt

Als Sieger der inoffiziellen Hallenmeisterschaft durch den 3:2-Sieg über die Kicker des SV Fummelse ging es in die Vorbereitung zur Rückrunde 2025/2026. Zwei Testspiele waren geplant. Leider musste das Freundschaftsspiel gegen den FSV Schöningen Ende Januar abgesagt werden. Somit fand nur das Spiel gegen die Freien Turner Braunschweig statt. Die Generalprobe missglückte. Die Fußballer vom MTV Wolfenbüttel verloren gegen den Landesligisten mit 2:3 (1:2). Wermutstropfen waren aber vor allem die verletzungsbedingten Auswechslungen von Johannes Patz und Eric Hammer.

Trainerstimme Deniz Dogan: „Wir haben ein bisschen gebraucht, um ins Spiel reinzukommen und hatten natürlich noch Abstimmungsfehler. Das ist aber ganz normal, da wir das letzte Spiel vor zwei Monaten und mit dem Training am Dienstag auch erst eine richtige Einheit draußen hatten, von daher muss man das auch unter diesem Aspekt sehen. Das Ergebnis ist natürlich nicht so schön, es war aber ein Testspiel, von daher darf man das auch nicht überbewerten. Das Spiel war soweit ok, ich bin jetzt nicht unzufrieden, weil wir viele gute Sachen gemacht haben und jeder 45 Minuten gespielt hat. Ein bisschen schade ist natürlich, dass wir mit Jojo und Eric wahrscheinlich zwei Verletzte haben, das tut uns weh.“

Gleich zur Wiederaufnahme des offiziellen Spielbetriebes hätte der MTV Wolfenbüttel in Folge gegen die ersten drei Topteams der Oberliga Nord antreten müssen. Doch bereits zum Wochenbeginn wurde das Spiel gegen den Tabellenzweiten Atlas Delmenhorst am gestrigen Samstag

wegen Unbespielbarkeit des Platzes abgesagt. Zuvor tief zugeschnitten, hätte der Untergrund des Rasens die viele Nässe nicht aufnehmen können, zudem noch weitere Regenfälle angekündigt waren. Dabei hätte sich die Mannschaft von Trainer Deniz Dogan gerne für die unerwartet hohe 0:4-Niederlage gegen den Tabellenführer 1. FC Germania Egestorf-Langreder der Oberliga rehabilitiert, bei der sich das Team als ebenbürtiger Gegner erwies, aber sich der Effizienz des Gegners vor dem gegnerischen Tor geschlagen geben musste. Den Abgang von Toptorjäger Njoya nach Schöningen zum Saisonbeginn noch immer nicht kompensiert und viele verletzte Spieler haben den MTV schon in der Hinrunde durchgereicht bis zur Abstiegszone. „Wir benötigen sechs bis acht Chancen für ein Tor, während andere Mannschaften nur zwei oder drei brauchen“, Teammanager Lars Pape kennt die Schwachstellen seiner Mannschaft. Denn während seine Elf in der Vorwärtsbewegung gegen Germania die besten Chancen ausließ, schlug ein Kopfball von Abwehrspieler Halimi im eigenen Kasten zum 0:2 ein. „Wir müssen das so hinnehmen, obwohl das schwierig ist für den Kopf, da mache ich mir schon ein bisschen Sorgen, weil wir nach der Vorbereitung mit einem positiven Erlebnis starten wollten“, so Trainer Dogan. Durch den Spielausfall an diesem Wochenende bestreitet der WSV das nächste Punktspiel erst am kommenden Sonntag, 1. März, um 15 Uhr beim TuS Bersenbrück. Sieben Punkte daheim, acht in der Fremde – es lohnt sich also in den gemeinsamen Mannschafts-/Fanbus einzusteigen, um in Richtung Osnabrück zur Eroberung von drei Punkten zu starten.



Chance für den MTV Wolfenbüttel in der 1. Halbzeit während des ersten Liga-Heimspiels des Jahres am vergangenen Samstag gegen Tabellenführer 1. FC Germania Egestorf-Langreder.

Die Partie gegen Atlas Delmenhorst wird am Mittwoch, 4. März nachgeholt. Der Anpfiff im Sportpark Mee-sche erfolgt um 19.30 Uhr.

Der Kader sieht wie folgt aus:

TOR:

Direnc Güven,
Ömer Güzel,
Eike Binder

ABWEHR:

Eric Hammer
Blerian Halimi
Ludwig Vollbrecht
Steffen Suckel
Johannes Patz
Phil Brand
Mark Philip Wolf
Felix Lange
Fabian Henke
MITTELFELD:
Niklas Richter

Maximilian Moslener
Lasse Homann
Jonas Klöppelt
Yannick Könnecker
Andre Linek
Ben Böder

Konrad Vollbrecht
Noah Mook
Nils Göwecke
Joey Bock

ANGRIFF:

Akram-Dine Mohamadou
Hadi Abou-Raya
Hannes Joppich
Oliwier Bosacki

Zugang

Francis Mbassi (FSV Schöningen)

Abgänge

Antonio Diana (BSC Acosta)
Marvin Oktay (Ziel unbekannt)
Oliwier Bosacki (Zweite Herren)

SPIELPLAN für 2025/2026

Rückrunde in der Oberliga Niedersachsen

So., 23.11.25	14 Uhr	Lupo-Martini Wolfsburg	A
Sa., 29.11.25	14 Uhr	SC Spelle-Venhaus	1:2
Sa., 06.12.25	14 Uhr	Lüneburger Sport-Klub Hansa	1:1
Sa., 14.02.26	14.30 Uhr	1. FC Germania Egestorf-Langreder	0:4
Sa., 21.02.26	15 Uhr	SV Atlas Delmenhorst	Ausf.
So., 01.03.26	15 Uhr	TUS Bersenbrück	A
Sa., 07.03.26	17 Uhr	FC Verden 04	H
Sa., 14.03.26	15 Uhr	TSV Wetschen	A
Sa., 21.03.26	17 Uhr	SV Meppen II	H
So., 29.03.26	15 Uhr	1. FC Germania Egestorf-Langreder	A
Do., 02.04.26	18.30 Uhr	U.S.I. Lupo-Martini Wolfsburg	A
Sa., 11.04.26	17 Uhr	SV Holthausen Biene	H
Sa., 18.04.26	14 Uhr	SV Wilhelmshaven	A
Sa., 25.04.26	17 Uhr	VfV Borussia 06 Hildesheim	H
So., 03.05.26	15 Uhr	Heeslinger SC	A
Sa., 09.05.26	17 Uhr	Eintracht Braunschweig U23	H
So., 17.05.26	15 Uhr	BSV Rehden	A



Akram-Dine Mohamadou zieht es im Heimspiel gegen Heeslingen Richtung Tor. Fotos: H. Seipold

Wir lieben Lebensmittel.

*Wir wünschen allen Vereinen
in Stadt und Landkreis
für die Rückrunde 2025/26
viel Erfolg und den Fans viel Spaß.*



Am Rehmanager 2 · 38304 Wolfenbüttel · Tel. 05331 95540



Hauptstraße 143a · 38312 Börßum · Tel. 05334 9585726

Der Aufstiegsplatz ist bereits vergeben – Oberligafrauen wollen noch unter die Top 5

Wie in der Fußball-Bundesliga der Herren der FC Bayern München grüßen in der Oberliga Niedersachsen Ost der Frauen zwei Mannschaften von der Tabellenspitze, die beide von Erfolg zu Erfolg eilen und den Meistertitel unter sich ausmachen werden: die noch ungeschlagenen Damen von Eintracht Braunschweig mit 46 Punkten und der SV Lehrte 06 mit 43 Zählern. Dagegen fühlen sich die 22 eroberten Punkte der Frauenmannschaft des SV Wendessen eher mickrig an, doch das erklärte Saisonziel, den Vorstoß unter die Top 5 der Liga, hat man an der Altenau noch nicht aus den Augen verloren. Wie am Ende der letzten Saison belegen die Mädels von Trainer Marcel Döring derzeit den sechsten Tabellenrang, doch die beiden davor platzierten Vereine sind nur einen Sieg entfernt. Mit zwei Niederlagen in die Saison gestartet, mussten die SV-Damen das Feld von hinten aufrollen. Vor allem die Abschlussschwäche mit erst 30 erzielten Treffern verhinderte bisher eine bessere Platzierung, allein die beiden Eintracht-Spielerinnen Lyn Meyer (22 Tore) und Jill-Lina Lange (13) trafen häufiger als der gesamte Wendessen-Kader, deren beste Schützinnen Christiane Sturm auf sieben und Denise Böndel auf sechs Treffer kommen.

Die im Winter zum Kader gestoßenen Julia Wagner von Türkiyemspor Berlin und Franziska Lau (TSV Bemerode) sollen noch einmal die Qualität des Kaders verbessern, damit auch auswärts besser gepunktet wird, denn 16 der 22 Punkte wurden auf der heimischen Sportanlage erobert.

Torwart: 1 Nina Goldbach, 16 Anna Behrens, 23 Friederike Lau

Abwehr: 5 Eileen Kraus, 6 Franziska Lau, 9 Mara van den Heuvel, 13 Emily Bölsing, 14 Jella Ahrens, 15 Emma Franz, 17 Pauline Lahayn, 19 Lena Krüger



Chance für Stürmerin Christiane Sturm in einem Spiel gegen Göttingen.



Die Damenmannschaft des SV Wendessen vor der neuen Saison 2025/26 in der Oberliga Niedersachsen Ost. Urlaubsbedingt fehlten allerdings leider noch mehrere Spielerinnen zum Fototermin. Fotos: H. Seipold

Mittelfeld: 7 Michelle Borchert, 8 Fina Heidrich, 11 Jule Neugebauer, 12 Inga Posimski, 20 Lina Heidrich, 21 Amira Redzepi, 22 Julia Wagner, 31 Ronja Riemer, 33 Lena Blank

Sturm: 4 Denise Böndel, 10 Christiane Sturm, 18 Lena Bleich

Neuzugänge Sommer: Inga Posimski (nach Pause), Emma Franz (Germania Wernigerode), Anna Behrens (Freie Turner BS), Lena Krüger und Ronja Riemer (beide Eintracht Braunschweig)

Abgänge Sommer: Gina Berger (Eintracht BS) und Charlotte Klein (1. FC Magdeburg)

Neuzugänge Winter: Julia Wagner (Türkiyemspor Berlin) und Franziska Lau (TSV Bemerode)

Abgänge: -

SPIELPLAN für 2025/2026 Rückrunde Oberliga Niedersachsen Ost

So., 09.11.25	11 Uhr	SVG Göttingen	5:2
Sa., 15.11.25	18.30 Uhr	BW Tündern	2:4
So., 22.02.26	13 Uhr	1. FC Sarstedt	A
So., 01.03.26	14 Uhr	Pokal: FC Jesteburg-Bendestorf	A
So., 08.03.26	13 Uhr	TSV Limmer	A
So., 15.03.26	13 Uhr	PSV Grün-Weiß Hildesheim	H
So., 22.03.26	11 Uhr	HSC Hannover	A
So., 12.04.26	13 Uhr	Eintracht Braunschweig	H
So., 19.04.26	11 Uhr	SG Rodenberg	A
So., 26.04.26	13 Uhr	SV 06 Lehrte	H
So., 03.05.26	11 Uhr	FC Eintracht Northeim	A
So., 10.05.26	13 Uhr	MTV Barum	A
Sa., 16.05.26	17 Uhr	Hannover 96 II	A



Für einen
einmaligen
Abschied.

Individuelle Abschiede zwischen Harz und Heide

Sophienstraße 1
38304 Wolfenbüttel
Tel: 05331 - 43381

www.nitschundgrimmig.de

BESTATTUNGEN
NITSCH & GRIMMIG





LINDENHALLE
Wolfenbüttel*

Veranstaltungstipps 2026



7. März 2026
20.00 Uhr

The Best of Queen –
performed by Break Free

Tickets ab 39,90 Euro *



11. März 2026
19.30 Uhr

Die Udo Jürgens Story –
Gabriela Benesch & Alex Parker

Tickets ab 42,40 Euro *



19. März 2026
16.00 Uhr

Aladin –
Das Musical!

Tickets ab 25,00 Euro *



10. April 2026
20.00 Uhr

Nikita Miller –
Schuld und Bühne

Tickets ab 37,20 Euro nur über Ticketmaster



11. April 2026
20.00 Uhr

Imad Magician Live! –
Magic & Hypnose NextLevel!

Tickets ab 42 Euro *



18. April 2026
14.00 Uhr

Conni –
Das Musical!

Tickets ab 29,90 Euro *

Lindenhalle Wolfenbüttel • Halberstädter Straße 1a • 38300 Wolfenbüttel

* Tickets in der Tourist-Info und in der Theaterkasse in Wolfenbüttel

www.lindenhalle.wolfenbuettel.de

Landesliga – BV Germania Wolfenbüttel:

Der Klassenerhalt war oberstes Ziel

Mit 84 Punkten und einer sensationellen Tordifferenz von +110 (132:22) hatte sich BV Germania Wolfenbüttel zurück gemeldet als Landesligist in Niedersachsen, doch schon wieder lief am MKN.Sportpark nicht alles wie geplant.

Fünf Spieltage in der neuen Saison lang blieb das Team von Trainer Viktor Losing ohne Punktgewinn und wollte aber danach das Feld von unten aufräumen. Doch beim Jahreswechsel standen nur zwölf Punkte auf der Habenseite. Auch zwischenzeitliche Erfolge wie der 5:1-Erfolg gegen den FC Sülbeck/Immensen resultierten weniger einer neu entfachten Heimstärke, noch einer Super-Spielidee sondern einfach der Schwäche des Tabellenletzten bei seinem Auftritt in Wolfenbüttel.

Im Schatten des MTV in der Lesingstadt ist es nicht gelungen, Ta-



SPIELPLAN für 2025/2026 Rückrunde Landesliga – Bezirk Braunschweig

So., 30.11.25	15.30 Uhr	1. SC Göttingen 05	5:1
So., 01.03.26	15.30 Uhr	MTV Gifhorn	H
So., 08.03.26	15 Uhr	FC Germania Bleckenstedt	A
So., 15.03.26	15.30 Uhr	Bovender SV	H
So., 22.03.26	15 Uhr	SC Rot-Weiß Volkmarode	A
So., 29.03.26	15.30 Uhr	TSC Vahdet Braunschweig	H
So., 12.04.26	14 Uhr	FC Eintracht Northeim	A
So., 19.04.26	15.30 Uhr	SVG Göttingen	H
So., 26.04.26	15 Uhr	SV Lengede	A
Do., 30.04.26	19 Uhr	VfB Fallersleben	H
So., 03.05.26	15.30 Uhr	SSV Kästorf	H
So., 10.05.26	15 Uhr	FC Sülbeck/Immensen	A
So., 17.05.26	15.30 Uhr	BSC Acosta	H
So., 31.05.26	15.30 Uhr	SSV Vorsfelde	H
So., 07.06.26	15 Uhr	FT Braunschweig	A

Das Team des BV Germania Wolfenbüttel für die Saison 2025/26 in der Landesliga Braunschweig – Obere Reihe von links: Co-Trainer Kenneth Fahlbusch, Joel Lüttichau, Justus Rosenau, Sebastian Schlüschen, Lennard Lacheiner, Carl Himmstedt, Nikola Hruskar, Hussam El-Arab, Yvon Goune, Team-Berater Marius Feder; Mittlere Reihe von links: Trainer Viktor Losing, Nils Nickel, Jonas Feder, Justus Busemann, Lando Baerwolf, Athletik-Trainer Michael Ullrich, Adam Dogan, Marcel Golkowski, Tom Krömer, Maurice Marx, Torwart-Trainer Christian Schulz; Untere Reihe von links: Justin Speck, Bonis Sabani, Jonas Teuber, Mats Hahne, Marcel Menzel, Caner-Kenan Gülsen, Malik Ali, Tom Madsack; Es fehlen: Kamil Golkowski, Crispin-Conner Teuber Foto: BV Germania

lente zum Ballsportverein zu locken und die Lücken der Abgänge zu schließen. Mit Stürmer Nikola Hruskar (TSV Elmen) und Abwehrspieler Gülsen zum Goslarer SC haben sich zwei Spieler neu orientiert.

Mit 37 Gegentoren haben die Wolfenbütteler bereits mehr Tore kassiert als in der gesamten letzten Saison. Ab jetzt werden auch die Fähigkeiten von Trainer Viktor Losing hinterfragt, sich nicht nur im Erfolg zu sonnen, sondern der Mannschaft die nötigen Mittel und die Motivation

mit in die Spiele zu geben, um wieder erfolgreich zu sein.

Der BV Germania Wolfenbüttel startet am kommenden Samstag, 28. Februar um 18.30 Uhr unter Flutlicht auf der heimischen Sportanlage gegen den Tabellenführer MTV Gifhorn in die Restspiele der Saison.

Sofort zum Auftakt müssen sich die Spieler der BV Germania Wolfenbüttel beweisen und ihre Landesligatauglichkeit untermauern – für sich, für den Verein und für die Region.



GETRÄNKE BOSSE

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg in der Rückrunde 25/26 und den Zuschauern spannende Spiele.

38304 Wolfenbüttel • Hauptstr. 7 • Tel. 05331/27896
E-Mail: bigdurst.bosse@t-online.de

Spielplan der Bezirksliga Braunschweig Staffel 3

17. Spieltag

So., 30.11.25	13.00	MTV Wolfenbüttel II	–	TSV Üfingen	1:1
	14.00	SV Fortuna Lebenstedt	–	KSV Vahdet Salzgitter	2:3
	14.00	MTV Salzdahlum	–	SV Wendessen	0:0
		SV Kissenbrück	–	SV Union Salzgitter	ausf.
	14.00	Goslarer SC	–	VfL Salder	2:1
		FC Viktoria Thiede	–	TSG Bad Harzburg	ausf.
	14.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	FC Ilsetal	2:1
	14.00	VfL Oker	–	SC Gitter	1:1

18. Spieltag

So., 01.03.26	13.00	MTV Wolfenbüttel II	–	SV Fortuna Lebenstedt	:
	15.00	SV Wendessen	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	15.00	SC Gitter	–	TSV Üfingen	:
	15.00	VfL Oker	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	15.00	FC Ilsetal	–	FC Viktoria Thiede	:
	15.00	TSG Bad Harzburg	–	Goslarer SC	:
	15.00	VfL Salder	–	SV Kissenbrück	:
	15.00	SV Union Salzgitter	–	MTV Salzdahlum	:

19. Spieltag

So., 08.03.26	14.00	SV Kissenbrück	–	TSG Bad Harzburg	:
	15.00	SC Gitter	–	SV Fortuna Lebenstedt	:
	15.00	KSV Vahdet Salzgitter	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	15.00	SV Wendessen	–	SV Union Salzgitter	:
	15.00	MTV Salzdahlum	–	VfL Salder	:
	15.00	Goslarer SC	–	FC Ilsetal	:
	15.00	FC Viktoria Thiede	–	VfL Oker	:
	15.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	TSV Üfingen	:

Nachholspiel

Mi., 11.03.26	19.00	FC Ilsetal	–	TSV Üfingen	:
---------------	-------	------------	---	-------------	---

20. Spieltag

So., 15.03.26	13.00	MTV Wolfenbüttel II	–	SC Gitter	:
	15.00	SV Union Salzgitter	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	15.00	VfL Salder	–	SV Wendessen	:
	15.00	SV Fortuna Lebenstedt	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	15.00	TSV Üfingen	–	FC Viktoria Thiede	:
	15.00	VfL Oker	–	Goslarer SC	:
	15.00	FC Ilsetal	–	SV Kissenbrück	:
	15.00	TSG Bad Harzburg	–	MTV Salzdahlum	:

21. Spieltag

So., 22.03.26	14.00	SV Kissenbrück	–	VfL Oker	:
	15.00	FC Viktoria Thiede	–	SV Fortuna Lebenstedt	:
	15.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	15.00	SV Union Salzgitter	–	VfL Salder	:
	15.00	SV Wendessen	–	TSG Bad Harzburg	:
	15.00	MTV Salzdahlum	–	FC Ilsetal	:
	15.00	Goslarer SC	–	TSV Üfingen	:
Mi., 22.04.26	18.30	KSV Vahdet Salzgitter	–	SC Gitter	:

Nachholspiele

Mi., 25.03.26	19.00	TSV Üfingen	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	19.00	SV Kissenbrück	–	SV Union Salzgitter	:
	19.00	FC Viktoria Thiede	–	TSG Bad Harzburg	:

22. Spieltag

So., 29.03.26	13.00	MTV Wolfenbüttel II	–	FC Viktoria Thiede	:
	15.00	VfL Salder	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	15.00	FC Ilsetal	–	SV Wendessen	:
	15.00	TSG Bad Harzburg	–	SV Union Salzgitter	:
	15.00	SC Gitter	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	15.00	SV Fortuna Lebenstedt	–	Goslarer SC	:
	15.00	TSV Üfingen	–	SV Kissenbrück	:
	15.00	VfL Oker	–	MTV Salzdahlum	:

16. Spieltag – Nachholtermin

Do., 02.04.26	19.00	TSV Üfingen	–	SV Fortuna Lebenstedt	:
	19.00	VfL Oker	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	19.00	FC Ilsetal	–	SC Gitter	:
	19.00	TSG Bad Harzburg	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	19.00	VfL Salder	–	FC Viktoria Thiede	:
	19.00	SV Union Salzgitter	–	Goslarer SC	:
	19.00	SV Wendessen	–	SV Kissenbrück	:
	19.00	KSV Vahdet Salzgitter	–	MTV Salzdahlum	:

Nachholspiele

Mi., 08.04.26	19.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	19.00	TSV Üfingen	–	TSG Bad Harzburg	:
	19.00	SV Kissenbrück	–	Goslarer SC	:

23. Spieltag

So., 12.04.26	14.00	SV Kissenbrück	–	SV Fortuna Lebenstedt	:
	15.00	Goslarer SC	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	15.00	FC Viktoria Thiede	–	SC Gitter	:
	15.00	KSV Vahdet Salzgitter	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	15.00	VfL Salder	–	TSG Bad Harzburg	:
	15.00	SV Union Salzgitter	–	FC Ilsetal	:
	15.00	MTV Salzdahlum	–	TSV Üfingen	:
	15.30	SV Wendessen	–	VfL Oker	:

24. Spieltag

So., 19.04.26	13.00	MTV Wolfenbüttel II	–	SV Kissenbrück	:
	15.00	TSG Bad Harzburg	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	15.00	TSV Üfingen	–	SV Wendessen	:
	15.00	VfL Oker	–	SV Union Salzgitter	:
	15.00	FC Ilsetal	–	VfL Salder	:
	15.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	FC Viktoria Thiede	:
	15.00	SC Gitter	–	Goslarer SC	:
	15.00	SV Fortuna Lebenstedt	–	MTV Salzdahlum	:

25. Spieltag

So., 26.04.26	14.00	SV Kissenbrück	–	SC Gitter	:
	15.00	MTV Salzdahlum	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	15.00	Goslarer SC	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	15.00	KSV Vahdet Salzgitter	–	FC Viktoria Thiede	:
	15.00	TSG Bad Harzburg	–	FC Ilsetal	:
	15.00	VfL Salder	–	VfL Oker	:
	15.00	TSV Üfingen	–	SV Union Salzgitter	:
	15.30	SV Wendessen	–	SV Fortuna Lebenstedt	:

26. Spieltag

So., 03.05.26	13.00	MTV Wolfenbüttel II	–	SV Wendessen	:
	15.00	FC Ilsetal	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	15.00	SV Fortuna Lebenstedt	–	SV Union Salzgitter	:
	15.00	TSV Üfingen	–	VfL Salder	:
	15.00	VfL Oker	–	TSG Bad Harzburg	:
	15.00	FC Viktoria Thiede	–	Goslarer SC	:
	15.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	SV Kissenbrück	:
	15.00	SC Gitter	–	MTV Salzdahlum	:

27. Spieltag

Fr., 08.05.26	19.00	VfL Salder	–	SV Fortuna Lebenstedt	:
So., 10.05.26	14.00	SV Kissenbrück	–	FC Viktoria Thiede	:
	15.00	SV Union Salzgitter	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	15.00	SV Wendessen	–	SC Gitter	:
	15.00	MTV Salzdahlum	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	15.00	KSV Vahdet Salzgitter	–	Goslarer SC	:
	15.00	FC Ilsetal	–	VfL Oker	:
	15.00	TSG Bad Harzburg	–	TSV Üfingen	:

28. Spieltag

So., 17.05.26	13.00	MTV Wolfenbüttel II	–	VfL Salder	:
	15.00	VfL Oker	–	KSV Vahdet Salzgitter	:
	15.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	SV Wendessen	:
	15.00	SC Gitter	–	SV Union Salzgitter	:
	15.00	SV Fortuna Lebenstedt	–	TSG Bad Harzburg	:
	15.00	TSV Üfingen	–	FC Ilsetal	:
	15.00	Goslarer SC	–	SV Kissenbrück	:
	15.00	FC Viktoria Thiede	–	MTV Salzdahlum	:

29. Spieltag

So., 31.05.26	15.00	FC Ilsetal	–	SV Fortuna Lebenstedt	:
	15.00	TSG Bad Harzburg	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	15.00	VfL Salder	–	SC Gitter	:
	15.00	SV Union Salzgitter	–	FG Vienenburg/Wiedelah	:
	15.00	SV Wendessen	–	FC Viktoria Thiede	:
	15.00	MTV Salzdahlum	–	Goslarer SC	:
	15.00	KSV Vahdet Salzgitter	–	SV Kissenbrück	:
	15.00	VfL Oker	–	TSV Üfingen	:

30. Spieltag

So., 07.06.26	15.00	KSV Vahdet Salzgitter	–	TSV Üfingen	:
	15.00	SV Wendessen	–	Goslarer SC	:
	15.00	FC Viktoria Thiede	–	SV Union Salzgitter	:
	15.00	FG Vienenburg/Wiedelah	–	VfL Salder	:
	15.00	SC Gitter	–	TSG Bad Harzburg	:
	15.00	FC Ilsetal	–	MTV Wolfenbüttel II	:
	15.00	SV Fortuna Lebenstedt	–	VfL Oker	:
	15.00	SV Kissenbrück	–	MTV Salzdahlum	:

Änderungen vorbehalten

seit 1971
Ihr Meisterbetrieb

TOMKOWIAK

immer
eine gute
Entscheidung

WF, Ahlumer Straße 90 a
7 20 72
(0 53 31)
Telefax (05331) 97 31 20
www.tomkowiak.de

– Anzeige –



Familiengeführtes Hotel im Landhausstil

Landhaus Dürkop

Es befindet sich in einem ruhigen Teil von Wolfenbüttel, ca. 10 Gehminuten vom Stadtzentrum entfernt.



- Nichtraucherzimmer
- Haustiere erlaubt.

Sie erwarten für Familienfeierlichkeiten Gäste?

Wir sind in dieser Zeit gern für Sie da

und bieten Ihnen 19 Doppel- und 9 Einzelzimmer sowie 2 Studio-Appartements.

Die modernen Zimmer und Apartments sind gemütlich eingerichtet, und mit einem Flachbild-Sat-TV, inklusive Radio, einem Telefon und einem eigenen Bad ausgestattet.



Ohne Aufpreis können Sie in allen Zimmern Sky Bundesliga/Sport empfangen.

Das Hotel ist für Rollstuhlfahrer geeignet.

Sie können in unserer Sauna oder im Solarium **KOSTENFREI** entspannen.

Parkmöglichkeiten und Garagen sind vorhanden. WLAN kann in allen Bereichen des Hotels **KOSTENFREI** genutzt werden.

Auch ein Faxgerät und ein Kopierer stehen zur Verfügung



Hotel Garni – Landhaus Dürkop

Alter Weg 47 · 38302 Wolfenbüttel

Telefon: 0 53 31 / 70 53 oder 0 53 31 / 97 12 0

Telefax: 0 53 31 / 72 63 8 · Email: info@landhaus-duerkop.de

www.landhaus-duerkop.de



Komfort garni

nach DEHOGA Niedersachsen

Bei uns sitzen Sie immer in der 1. Reihe.
Wir haben die passenden Polster-

Volltreffer!

Seit fast 70 Jahren!



Entspannt die
neuen Wohntrends
entdecken!



Möbelhof

WOLFENBÜTTEL ADERSHEIM

Möbelhof

OUTDOOR-CENTER

Gern verwandeln wir
Terrasse, Garten oder Balkon
in einen gemütlichen Ort.

Möbelhof Adersheim GmbH & Co. KG • Hüttenblick 4 • 38304 Wolfenbüttel-Adersheim • Tel: 05341 22230
Mo. bis Fr. 10.00 - 18.30 Uhr • Sa. 10.00 - 18.00 Uhr • Das Bistro ist für Sie geöffnet! • www.moebelhof-adersheim.de

Das Abstiegsgepenst zieht seine Runden – Vier Mannschaften aus unserer Region (fast) am Abgrund

Wenn am kommenden Sonntag um 15 Uhr der Anpfiff nach der Winterpause für die Restspiele der Saison 2025/26 in der Bezirksliga erfolgt, ist der Druck auf die Mannschaften unserer Region enorm, denn wenn nicht jetzt müssen (endlich) Punkte eingefahren werden.

Für den **FC Ilsetal** im Heimspiel gegen den FC Viktoria Thiede und den Tabellenletzten **SV Kissenbrück**, zu Gast beim VfL Salder ist schon beinahe die Last-Chance ausgerufen bei sieben bzw. sogar zehn Zählern Rückstand zum rettenden Ufer.

Aber auch der **MTV Salzdahlum**, nur durch die bessere Tordifferenz nicht auf einem Abstiegsplatz stehend und auch die Sportfreunde des **SV Wendessen** haben weiterhin große Sorgen. Das 0:0 vor der Winterpause brachte beide Vereine nicht entscheidend voran, der SV Wendessen konnte zumindest den Abstand zur Abstiegszone wahren.

Hierarchischer Aufbau im Herren-Bereich:

- 5. Liga: Oberliga Niedersachsen (höchste Spielklasse des NFV)
- 6. Liga: Landesliga (4 Staffeln: Braunschweig, Hannover, Lüneburg, Weser-Ems)
- 7. Liga: Bezirksliga (mehrere Staffeln)
- 8. Liga: Kreisliga
- 9. Liga und tiefer: Kreisklassen

Der Aufbau des Amateurfußballs ist klar strukturiert, doch nie dürfen zwei Mannschaften eines Vereins in einer Liga gemeinsam spielen. Während die **2. Mannschaft des MTV Wolfenbüttel** einsam seine Kreise als Tabellenführer in der Bezirksliga seine Kreise zieht, schwächelt ausgerechnet das Oberligateam von Trainer Deniz Dogan, der bisher in 150 Spielen als Trainer 86 Siege einfahren konnte, und so bleibt der Aufstieg der Zweitvertretung in die nächst höhere Klasse trotz der möglichen Eroberung des Meistertitels noch unbestimmt.



Das Team des MTV Salzdahlum für die Saison 2025/26 in der Bezirksliga Braunschweig Staffel 3

Foto: MTV Salzdahlum

Bei nur vier Punkten auf der Habenseite bestehen für den **SV Kissenbrück** nur noch wenige Chancen die Klasse zu halten. Nach 50 Jahren erstmals wieder auf der Bezirksebene zu spielen, scheint in einem einjährigen Intermezzo zu enden. Erst zwölf Treffer konnte die Mannschaft von Alexander Böhm erzielen, eine Tordifferenz von -53 spricht eine deutliche Sprache und so dürfte auch in der kommenden Spielzeit die Stadionkapazität für 1.000 Besucher vollkommen ausreichend sein, denn es werden sich nur wenige Zuschauer auf der großen Anlage verlaufen. In der Winterpause ist der U19-Spieler Jakob Lange vom MTV Wolfenbüttel nach Kissenbrück gewechselt, doch der Mittelfeldakteur ist eher als Perspektivspieler eingeplant, denn einige Akteure haben bereits das Alter eines Manuel Neuer vom FC Bayern München erreicht.

„Wir wollen erneut die Liga halten!“ Trainer Bilal Kötüz hatte für seine Mannschaft des **FC Ilsetal** das klare Ziel des erneuten Klassenerhaltes vor Saisonbeginn ausgerufen. Doch nach nur sieben Punkten nach der Hinrunde

sprechen nur wenige Argumente dafür, in der Rückrunde den Sieben-Punkte-rückstand zum rettenden Ufer aufzuholen. Auch befindet sich kein Spieler aus Ilsetal in der Top-40 der Torschützen, lediglich Colin Dellert und Niklas Fritz konnten sich dreifach in die Torschützenliste der Bezirksliga eintragen, wo Toptorschütze Thilo Adam vom SC Gitter sich mit allein erzielten 17 Treffern für höhere Aufgaben empfiehlt. Auch die schon 49 kassierten Gegentore sind keine Empfehlung für den weiteren Ligaverbleib der Truppe aus Achim, Börßum und Hornburg, die sich 2024 unter dem Namen FC Ilsetal zusammengeschlossen hat.

Jeden Dienstag und Donnerstag ab 18.30 Uhr bittet Trainer Jens Hueske die erste Herrenmannschaft des **MTV Salzdahlum** zum Training. In der letzten Saison nur durch das viel bessere Torverhältnis dem Abstiegsschicksal gegenüber dem TSV Hallendorf noch von der Schippe gesprungen, steht das Team von Trainer Jens Hueske schon wieder am Abgrund. „Die Rückrundenaufgaben sind klar. Mehr Siege als in der Hinserie holen und unterm Strich auf

einem Platz stehen, der auch nächstes Jahr unsere Ligezugehörigkeit bestätigt. Dafür müssen alle Spieler topfit sein und sich dementsprechend verhalten. Dann werden wir auch unseren eigenen Ansprüchen gerecht“, so der Coach des MTV. „Es gibt immer noch Spieler, die länger verletzt sind. Aber mit Max Bichlmeier, Jone Schöнке kommen zwei Langzeitverletzte wieder in den Kader zurück und können uns helfen. Phil Cavellmann, der aufgrund eines Umzugs in die Landeshauptstadt im Winter den Verein verlassen wollte, nimmt die enormen Fahrtwege bis zum Sommer auf sich, damit er sich gebührend verabschieden kann.“ Und so hofft man in Salzdahlum gleich beim ersten Auftritt in Salzgitter die nötigen Punkte einzufahren, um sich etwas von der Abstiegszone zu entfernen. Allerdings braucht es dafür Tore, an denen es in der Hinrunde gemangelt hat, denn erst 19 erzielte Treffer sind eher die Ausbeute eines Absteigers.

Beim **SV Wendessen** hat man zwar mehr Tore erzielt als der MTV Salzdahlum (28), doch mit 31 Gegentoren dafür mehr Einschlüsse verzeichnen müssen.

Weiter Seite 17

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg für die Rückrunde und den Zuschauern spannende Spiele.

Gerhard König



- Heizungsbau
- Elektrotechnik
- Sanitär
- Klimaanlage
- Erneuerbare Energien
- Kundendienst

Schlickerberg 10 • 38302 WF-Atzum
Telefon 053 31/7 32 17

www.koenig-wf.de

Was sind Smart-TVs? Welche Funktionen bieten sie?

Diese modernen Fernsehgeräte – jetzt aktuell mit der QLED oder OLED-Technik – wurden ursprünglich als „connected-TVs“ oder auch Hybrid-TV bezeichnet, denn der Fernseher lässt sich mit dem Internet sowie diversen Streaminggeräten verbinden. Fernsehen und Computer „verschmelzen“ dabei in einem Gerät. Somit können über das TV-Gerät auch Apps für das Streaming von z. B. Videos, TV, Filmen und Musik genutzt und im Internet auch gesurft werden. Ausserdem verfügen diese TV-Geräte über weitere Anschlüsse wie USB, Netzwerk, HDMI und Einschübe für Speicherkarten. Allen ist gemein, dass sie in der Startoberfläche eine gewisse Grundauswahl an Apps anbieten, die über eine Fernbedienung steuerbar sind – allerdings mit unterschiedlichen Betriebssystem (z.B. Android TV oder Amazon), sodass nicht jede App auf jedem Gerät vollkommen gleich ist. Grundsätzlich lassen sich Smart-TVs über eine Fernbedienung führen, aber auch die Verbindung mit dem Smartphone, Tablet und teilweise auch Sprachsteuerassistenten (Google Home, Amazon Echo) ist möglich. Ebenso können auch Tastaturen angeschlossen werden. Mit der Second-Screen-Funktion gibt es die Möglichkeit Dateien von Laptop, Smartphone und Tablet zu übertragen.



Sie interessieren sich für einen hochwertigen Smart-TV? Dann vereinbaren Sie einen ganz persönlichen Beratungstermin mit den netten Verkaufsberatern von Kretschmer-Euronics in Wolfenbüttel-Groß Stöckheim, Hauptstraße 34/36, Telefon 05331-27027 oder unter www.kretschmer-euronics.de.

Onlineshop und Leasing-Homepage: Beratung am Tag – Einkauf auch nachts ...



Beratung ist wichtig – und die gibt's bei Kretschmer, Wolfenbüttels bekanntem EURONICS-Fachgeschäft für TV-, Haus- und Einbaugeräte-Technik, ausgiebig und in freundlicher und kompetenter Form, auf Wunsch sogar auch direkt im Haus und an Ort und Stelle!

Wenn Sie aber bereits genau wissen, was Sie wollen oder aber keine Zeit und Lust haben extra in die Groß Stöckheimer Ausstellungsräume zu fahren, dann schauen Sie doch einfach einmal im „Kretschmer-Online-Shop“ vorbei: www.kretschmer-euronics.de hält viele interessante Produkte aus dem großen EURONICS-Lagerangebot für Sie bereit – vom Fernseher bis zum Geschirrspüler, von der Waschmaschine bis zum Tablet, Handy oder Notebook.

Zu Abhol- oder Lieferpreisen, ganz wie's beliebt. Immer wieder gut beraten mit Kretschmer – das freundliche Euronics-Team freut sich darauf, Ihnen helfen zu können.

Bei uns können übrigens auch fast alle Produkte ab 7,15 Euro „geleast“ werden!!

Haben Sie es schon gewusst ?

Bei Firma Kretschmer, dem bekannten EURONICS Fachgeschäft für TV und Haushaltsgrößgeräte, gibt es seit einiger Zeit auch Haushaltskleingeräte direkt zum Mitnehmen.

„Normalerweise waren und sind Kleingeräte im allgemeinen bei uns zwar Beschaffungsartikel, aber in der Vergangenheit haben wir vermehrt eine höhere Rückfrage gerade auch in diesem Bereich festgestellt“, erklärt Verkaufsberater Maik Wachowsky.

Um dem gerecht zu werden, wurde eine kleine Abteilung und Verkaufsfläche geschaffen, um hier die wichtigsten Artikel auszustellen: Filterkaffeemaschinen, Wasserkocher, Smoothie-Maker, Handrührgeräte und weitere Artikel können nun ganz bequem sofort erworben und mitgenommen werden. Dabei wird das Angebot natürlich stets erweitert.

Vielleicht findet so der ein oder andere Kunde noch ein praktisches Geschenk – zu welchem Anlass auch immer – bei Firma Kretschmer.



☆ euronics Kretschmer

Kretschmer Multimedia GmbH

Hauptstraße 34-36 · 38304 Wolfenbüttel-Groß Stöckheim · Telefon 05331 270 27

info@kretschmer-euronics.de

www.kretschmer-euronics.de

Wir sind für Sie da: Mo. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 9 – 13 Uhr

**UNSERE
SERVICES**



Fünf Teams aus Landkreis Wolfenbüttel treten an

Fortsetzung

Sechs Punkte Vorsprung zur Abstiegszone, sechs Punkte Rückstand zum 5. Tabellenrang – beim SV denkt man positiv und hofft die Platzierung des Vorjahres (8.) toppen zu können, selbst das ausgerufenen Saisonziel, die Top 5 der Tabelle zu erreichen, hat man noch nicht aus den Augen verloren. Doch zum Auftakt 2026 hat die Mannschaft von Trainer Pascal Gros ausgerechnet ein Heimspiel und empfängt den KSV Vahdet Salzgitter – kein gutes Omen für einen Erfolg, konnte man doch in der Hinrunde auf heimischem Gelände lediglich sieben Punkte einfahren (10:15 Tore) während man in der Fremde 18 Treffer erzielt hat und 13 Zähler entführen konnte. 28 Spieler hat Trainer Gros in dieser Saison eingesetzt, Toptorschütze ist Leon Grabowski mit bisher sieben erzielten Treffern. In der Hinrunde begann ausgerechnet gegen Salzgitter eine Negativserie von vier Niederlagen in Folge, die Mannschaft des SV ist also gewarnt, denn genau wie in der Hinrunde endete die Partie davor gegen Salzdahlum mit einem torlosen 0:0, doch von Aberglauben will man an der Altenau nichts wissen ...

Während in Wendessen, Salzdahlum, Kissenbrück und beim FC Ilse-tal alle Alarmglocken bezüglich eines möglichen Abstiegs auf laut gestellt sind, herrscht in Wolfenbüttel Ruhe und Gelassenheit, obwohl man betont, dass Zufriedenheit auch ein Sättigungsgefühl auslösen kann – dieses möchte man beim **MTV Wolfenbüttel II** weit von sich weisen. Die letzte und einzige Saisonniederlage kassierte die Zweitvertretung des Oberligisten aus der Lessingstadt am 2. Spieltag mit 0:3 beim TSV Üfingen, gefühlte Lichtjahre zurück. 7:2 gegen Vienenburg, 6:1 in Kissenbrück, 7:0 gegen Union Salzgitter und ein 9:0 gegen die TSG Bad Harzburg – da erscheint ein hart erkämpfter 3:1-Sieg beim VfL Salder schon fast wie eine Enttäuschung. Die



Das Team des SV Wendessen für die Saison 2025/26 in der Bezirksliga Braunschweig Staffel 3 Foto: H. Seipold

Mannschaft von Trainer Murat Güzel eilte von Erfolg zu Erfolg und der Meistertitel ist fest eingeplant. Nur noch die TSG Bad Harzburg als Tabellenzweiter und der nachlassende eigene Hunger auf weitere Erfolge kann die Zweitvertretung des MTV stoppen. Doch zum Jahreswechsel vermeldete der MTV eine traurige Nachricht: Murat Güzel ist ab sofort nicht mehr Trainer der zweiten Mannschaft. „Der Schritt erfolgte aus familiären Gründen, aufgrund einer

gesundheitlichen Herausforderung im engsten Umfeld“, erklärte der 48-Jährige, dem die Entscheidung alles andere als leicht gefallen sei: „Der Wille weiterzumachen war definitiv da, ich habe mich beim MTV sehr wohlfühlt. Da ich jedoch keine halben Sachen mache und nur mit hundertprozentigem Einsatz für Mannschaft und Verein da sein möchte, habe ich für mich die logische Entscheidung getroffen, den Stab an jemanden weiterzugeben, der diesen

Anforderungen aktuell vollumfänglich gerecht werden kann.“ Zunächst wird die Zweite des MTV mit dem bisherigen Co-Trainer Joscha Plünnecke die kommenden Aufgaben angehen. Ob eine externe Verpflichtung eines Trainers noch während der laufenden Spielzeit erfolgt, wird sicherlich auch von den Spielergebnissen abhängen, für die nächste Saison fanden erste Gespräche mit möglichen Kandidaten für den Cheftrainerposten statt.



Das Team des MTV Wolfenbüttel II für die Saison 2025/26 in der Bezirksliga Braunschweig Staffel 3 Foto: MTV Wolfenbüttel

Autohaus Hornburg, einfach besser.

Vermittlung von Neu- und Gebrauchtwagen Reparaturen und Wartung aller Fabrikate



Im Westerhai 1 • 38315 Hornburg
Telefon: (05334) 23 23
E-Mail: info@autohaus-hornburg.de

Verkauf

Montag bis Freitag 7.45 bis 17.00 Uhr

Werkstatt

Montag bis Donnerstag
Freitag

7.45 bis 16.30 Uhr
7.45 bis 15.30 Uhr

www.autohaus-hornburg.de

Spielplan der Nordharzliga

16. Spieltag – Rückrundenbeginn

Sa., 22.11.25	17.00	SV Fömmelse	– FC Arminia Adersheim	:
So., 23.11.25	14.00	SC Harlingerode	– SV Hahndorf	:
	14.00	TSV Hallendorf	– SV Innerstetal	:
	14.00	TSV Gielde	– SC Gitter II	:
	14.00	TuS Cremlingen	– TSV Salzgitter	4 : 0
	14.00	FC Blau-Gelb Asse	– SV Schlade	:
	14.00	FC Groß Döhren	– FC Othfresen	:
		TSV Münchhof	SPIELFREI	:

17. Spieltag

Sa., 28.02.26	15.00	TSV Gielde	– SV Schlade	:
So., 01.03.26	15.00	SV Hahndorf	– SV Innerstetal	:
	15.00	SC Harlingerode	– SC Gitter II	:
	15.00	TSV Hallendorf	– TSV Salzgitter	:
	15.00	TuS Cremlingen	– FC Othfresen	:
	15.00	FC Blau-Gelb Asse	– FC Arminia Adersheim	:
	15.00	FC Groß Döhren	– TSV Münchhof	:
		SV Fömmelse	SPIELFREI	:

18. Spieltag

Sa., 07.03.26	16.30	FC Arminia Adersheim	– TuS Cremlingen	:
So., 08.03.26	12.30	SC Gitter II	– SV Hahndorf	:
	14.30	TSV Salzgitter	– SC Harlingerode	:
	15.00	FC Groß Döhren	– SV Fömmelse	:
	15.00	TSV Münchhof	– FC Blau-Gelb Asse	:
	15.00	FC Othfresen	– TSV Gielde	:
	15.00	SV Schlade	– TSV Hallendorf	:
		SV Innerstetal	SPIELFREI	:

19. Spieltag

Sa., 15.03.26	15.00	FC Blau-Gelb Asse	– SV Fömmelse	:
	15.00	SV Hahndorf	– TSV Salzgitter	:
	15.00	SC Harlingerode	– SV Schlade	:
	15.00	TSV Hallendorf	– FC Othfresen	:
	15.00	TSV Gielde	– FC Arminia Adersheim	:
	15.00	TuS Cremlingen	– TSV Münchhof	:
Mi., 29.04.26	18.30	SV Innerstetal	– SC Gitter II	:
		FC Groß Döhren	SPIELFREI	:

Nachholspiele

Mi., 18.03.26	19.00	SV Schlade	– SV Fömmelse	:
	19.00	TSV Münchhof	– FC Arminia Adersheim	:

20. Spieltag

Sa., 21.03.26	16.30	FC Arminia Adersheim	– TSV Hallendorf	:
	17.00	SV Fömmelse	– TuS Cremlingen	:
So., 22.03.26	14.30	TSV Salzgitter	– SV Innerstetal	:
	15.00	SV Schlade	– SV Hahndorf	:
	15.00	FC Groß Döhren	– FC Blau-Gelb Asse	:
	15.00	TSV Münchhof	– TSV Gielde	:
	15.00	FC Othfresen	– SC Harlingerode	:
		SC Gitter II	SPIELFREI	:

Nachholspiele

Mi., 25.03.26	19.00	SV Fömmelse	– SV Innerstetal	:
	19.00	SV Hahndorf	– FC Blau-Gelb Asse	:
	19.00	SV Schlade	– FC Arminia Adersheim	:

21. Spieltag

So., 29.03.26	12.30	SC Gitter II	– TSV Salzgitter	:
	15.00	TSV Gielde	– SV Fömmelse	:
	15.00	FC Groß Döhren	– TuS Cremlingen	:
	15.00	SV Innerstetal	– SV Schlade	:
	15.00	SV Hahndorf	– FC Othfresen	:
	15.00	SC Harlingerode	– FC Arminia Adersheim	:
	15.00	TSV Hallendorf	– TSV Münchhof	:
		FC Blau-Gelb Asse	SPIELFREI	:

22. Spieltag

Do., 02.04.26	19.00	TSV Münchhof	– SV Fömmelse	:
	19.00	FC Othfresen	– FC Blau-Gelb Asse	:
	19.00	SV Schlade	– TuS Cremlingen	:
	19.00	TSV Salzgitter	– TSV Gielde	:
	19.00	SC Gitter II	– TSV Hallendorf	:
	19.00	SV Innerstetal	– SC Harlingerode	:
So., 30.11.25	14.00	FC Groß Döhren	– FC Arminia Adersheim	6 : 2
		SV Hahndorf	SPIELFREI	:

Nachholspiele

Mo., 06.04.26	15.00	TSV Münchhof	– SV Schlade	:
	15.00	TSV Hallendorf	– SV Hahndorf	:

23. Spieltag

Sa., 11.04.26	16.30	FC Arminia Adersheim	– SV Hahndorf	:
	17.00	SV Fömmelse	– TSV Hallendorf	:
So., 12.04.26	15.00	FC Othfresen	– SV Innerstetal	:

	15.00	SV Schlade	– SC Gitter II	:
	15.00	FC Blau-Gelb Asse	– TuS Cremlingen	:
	15.00	FC Groß Döhren	– TSV Gielde	:
	15.00	TSV Münchhof	– SC Harlingerode	:
		TSV Salzgitter	SPIELFREI	:

16. Spieltag – Nachholspiele

Mi., 15.04.26	19.00	SC Harlingerode	– SV Hahndorf	:
	19.00	TSV Hallendorf	– SV Innerstetal	:
	19.00	TSV Gielde	– SC Gitter II	:
	19.00	FC Blau-Gelb Asse	– SV Schlade	:
	19.00	SV Fömmelse	– FC Arminia Adersheim	:
Do., 16.04.26	19.00	FC Groß Döhren	– FC Othfresen	:

24. Spieltag

So., 19.04.26	12.30	SC Gitter II	– FC Othfresen	:
	14.30	TSV Salzgitter	– SV Schlade	:
	15.00	SC Harlingerode	– SV Fömmelse	:
	15.00	TSV Hallendorf	– FC Groß Döhren	:
	15.00	TSV Gielde	– FC Blau-Gelb Asse	:
	15.00	SV Innerstetal	– FC Arminia Adersheim	:
	15.00	SV Hahndorf	– TSV Münchhof	:
		TuS Cremlingen	SPIELFREI	:

25. Spieltag

Sa., 25.04.26	16.30	FC Arminia Adersheim	– SC Gitter II	:
	17.00	SV Fömmelse	– SV Hahndorf	:
So., 26.04.26	15.00	TSV Münchhof	– SV Innerstetal	:
	15.00	FC Othfresen	– TSV Salzgitter	:
	15.00	TuS Cremlingen	– TSV Gielde	:
	15.00	FC Blau-Gelb Asse	– TSV Hallendorf	:
	15.00	FC Groß Döhren	– SC Harlingerode	:
		SV Schlade	SPIELFREI	:

26. Spieltag

So., 03.05.26	12.30	SC Gitter II	– TSV Münchhof	:
	14.30	TSV Salzgitter	– FC Arminia Adersheim	:
	15.00	SV Innerstetal	– SV Fömmelse	:
	15.00	SV Hahndorf	– FC Groß Döhren	:
	15.00	SC Harlingerode	– FC Blau-Gelb Asse	:
	15.00	TSV Hallendorf	– TuS Cremlingen	:
	15.00	SV Schlade	– FC Othfresen	:
		TSV Gielde	SPIELFREI	:

27. Spieltag

Sa., 09.05.26	16.30	FC Arminia Adersheim	– SV Schlade	:
	17.00	SV Fömmelse	– SC Gitter II	:
So., 10.05.26	15.00	FC Blau-Gelb Asse	– SV Hahndorf	:
	15.00	FC Groß Döhren	– SV Innerstetal	:
	15.00	TSV Münchhof	– TSV Salzgitter	:
	15.00	TSV Gielde	– TSV Hallendorf	:
	15.00	SC Harlingerode	– TuS Cremlingen	:
		FC Othfresen	SPIELFREI	:

28. Spieltag

So., 17.05.26	12.30	SC Gitter II	– FC Groß Döhren	:
	14.30	TSV Salzgitter	– SV Fömmelse	:
	15.00	SV Hahndorf	– TuS Cremlingen	:
	15.00	SC Harlingerode	– TSV Gielde	:
	15.00	FC Othfresen	– FC Arminia Adersheim	:
	15.00	SV Schlade	– TSV Münchhof	:
Mi., 20.05.26	19.00	SV Innerstetal	– FC Blau-Gelb Asse	:
		TSV Hallendorf	SPIELFREI	:

29. Spieltag

Sa., 30.05.26	17.00	SV Fömmelse	– SV Schlade	:
So., 31.05.26	15.00	TSV Gielde	– SV Hahndorf	:
	15.00	TuS Cremlingen	– SV Innerstetal	:
	15.00	FC Blau-Gelb Asse	– SC Gitter II	:
	15.00	FC Groß Döhren	– TSV Salzgitter	:
	15.00	TSV Münchhof	– FC Othfresen	:
	15.00	TSV Hallendorf	– SC Harlingerode	:
		FC Arminia Adersheim	SPIELFREI	:

30. Spieltag

So., 07.06.26	12.30	SC Gitter II	– TuS Cremlingen	:
	15.00	FC Othfresen	– SV Fömmelse	:
	15.00	SV Schlade	– FC Groß Döhren	:
	15.00	TSV Salzgitter	– FC Blau-Gelb Asse	:
	15.00	SV Innerstetal	– TSV Gielde	:
	15.00	SV Hahndorf	– TSV Hallendorf	:
	15.00	FC Arminia Adersheim	– TSV Münchhof	:
		SC Harlingerode	SPIELFREI	:

Änderungen vorbehalten

Nordharzliga – Sieben Mannschaften aus Stadt und Landkreis dabei:

Fümmelse, Innerstetal und Blau-Gelb Asse im Meisterschaftsrennen

Mit 45 Punkten hatte sich die Mannschaft des **TuS Cremlingen** souverän als Tabellenvierter für die eingleisige Nordharzliga qualifiziert und wollte eine sorgenfreie Saison spielen. Doch erst im zehnten Punktspiel konnte die Mannschaft von Trainer Frank Dietrich den ersten Saisonsieg feiern. Dem 6:1-Erfolg über Hallendorf ließen die Cremlinger Siege gegen den SV Hahndorf (4:1), Gitter II (6:2) und ein 4:0 gegen den TSV Salzgitter folgen und konnten so die Abstiegsränge verlassen, belegen vor dem Rückrundenbeginn mit 13 Zählern den 11. Tabellenrang. Allerdings gelangen die Siege allesamt nur gegen Mannschaften auf den Abstiegsrängen. Am heutigen Sonntag um 14 Uhr ist mit dem SC 18 Harlingerode der direkte Tabellennachbar zu Gast, der bei einem Spiel weniger vier Zähler mehr auf dem Konto hat, am Sonntag, 1. März um 15 Uhr, gastiert der Tabellenachte FC Othfresen auf der Sportanlage an der Ostdeutschen Straße. Schon in diesen beiden Spielen wollen die Cremlinger beweisen, dass die Siege vor der Winterpause nicht nur ein kurzes Zwischenhoch waren und den Grundstein für eine erfolgreiche Rückrunde legen.

Hinter dem Tabellenführer Groß Döhren mit 38 Punkten sind gleich drei Mannschaften aus unserer Region platziert, die sich um den Titel des Meisters der Nordharzliga bewerben. Der **FC Blau-Gelb Asse** mit



Das Team von Blau-Gelb Asse für die Saison 2025/26 in der Nordharzliga

Foto: Blau-Gelb Asse

33 Punkten hat genau wie der **SV Innerstetal** mit 31 Zählern zwei Spiele weniger als Groß Döhren absolviert, der **SV Fümmelse** als Vierter mit 28 Punkten hat erst zwölf Partien gespielt und kann durch Siege in den Nachholpartien in das Meisterschaftsrennen eingreifen.

Schon vor der Saison hatte man in Remlingen beim **FC Blau-Gelb Asse** das Erreichen der Top 3 als Saisonziel ausgelobt. Und die Mannschaft von Cheftrainer Dennis Keihe ließ den Worten Taten Folgen. Mit erst 14 Gegentoren stellt der FC die beste Defensive der Liga, aber auch die Abteilung Attacke um Torjäger

Alexander-Pascal Klusmann, der allein 14 Tore zu den insgesamt 47 Treffern seiner Elf beitragen konnte, sorgt von Spiel zu Spiel für Furore. Trotz eines großen Umbruchs im Mannschaftsgefüge im Sommer konnte Trainer Keihe mit seinem Co-Trainer Dirk Schmidtke bisher elf Siege feiern, hat auch am kommenden Sonntag im Heimspiel gegen den FC Arminia Adersheim (Anpfiff 15 Uhr) drei weitere Zähler fest eingeplant.

Erst zum Ende der Hinrunde kassierte die Mannschaft des **SV Innerstetal** in den Auswärtsspielen bei Blau-Gelb Asse (0:3) und beim TSV

Gielde (1:2) ihre einzigen beiden Punktspielniederlagen. Besonders dem Punktverlust in Gielde trauert man in Baddeckenstedt hinterher, fiel der Siegtreffer der Gastgeber doch erst in der 6. Minute der Nachspielzeit. Zum Rückrundenauftritt reist das Team am kommenden Sonntag zum Tabellenletzten SV Hahndorf. Die Abwehr der Gastgeber gilt mit 55 Gegentoren als die Schiessbude der Liga. Allein der Toptorschütze Jonas Ohlendorf des SV Innerstetal hat mit bisher 17 Saisontreffern fast genau so viele Treffer erzielt wie die gesamte Mannschaft aus Hahndorf, die erst 20 Mal getroffen hat.

Weiter Seite 21



HEIZUNG SANITÄR LÜFTUNG

Romaker Sanitär- und
Heizungsbau GmbH

38312 Ohrum Harzstraße 9

www.romaker.de

info@romaker.de

Tel. 053 37/1347

Fax 94 85 30

Heiko

Klaenberg

www.klaenberg-bodenbelaege.de

info@klaenberg-bodenbelaege.de

25 Jahre 1999-2024

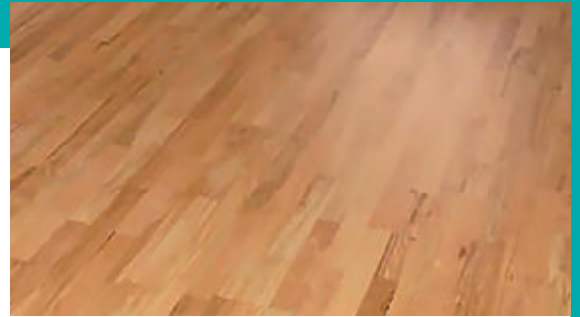
LASSEN SIE SICH ÜBERRASCHEN ...

... wie vielfältig unsere Bodenbeläge oder Beschichtungen sein können. Wir bieten eine sehr umfassende Auswahl an textilen und elastischen Bodenbelägen sowie eine große Produktpalette an Parkett und Laminat, auch Vinyl und Kork.



TEPPICH oder **NADELFILZ** – je nach Anwendungsbereich bieten sich diese Varianten perfekt an. Ob für den privaten, wohnlichen Bereich oder als Bodenbeläge für Büro oder Geschäft mit extremer Beanspruchung (oben).

PARKETT oder **LAMINAT** – gehören zu den beliebtesten Bodenbelägen. Parkett ist ein Bodenbelag aus Echtholz und schafft so eine natürliche und gemütliche Atmosphäre. Dafür ist der Laminatboden strapazierfähig, pflegeleicht und er hat kein Problem mit Wasser (rechts).



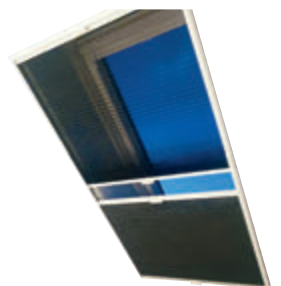
LINOLEUM ist einer der nachhaltigsten Bodenbeläge überhaupt. Es ist ein echtes Naturprodukt, das sich als besonders langlebig, robust und zeitlos erweist und auf eine mehr als 100-jährige Tradition zurückblickt (links).



DESIGNBELÄGE bestehen aus modernem Kunststoff und sind frei von gesundheitsschädlichen Weichmachern. Sie sind besonders robust und angenehm pflegeleicht.

Wir führen auch aus:

- Renovierungen ► Plissees
- Insektenschutz sowie
- Sicht- und Sonnenschutz



*Wir wünschen allen
Mannschaften in
Stadt und Landkreis eine
erfolgreiche Rückrunde.*

Da steh' ich drauf!

Bodenbeläge & Industriebeschichtung

Ihr Partner für eine gute und dauerhafte Grundlage



STEINTEPPICH – Marmor-Beläge für Wand und Boden.

*Wir freuen uns auf
Ihren baldigen Anruf
und beraten Sie gern.*

Heiko Klaenberg
38162 Cremlingen, Im Moorbusche 12
Tel: 05306 / 931503 Fax 05306 / 931505

Nordharzliga:

Außer Cremlingen sind alle Teams ...

Fortsetzung

Im Meisterschaftsrennen darf sich das Elf von Trainer Timo Rewitz beim Letzten keine Blöße geben. Am vergangenen Sonntag verlor der SV Innerstetal im Testspiel gegen den SC Harsum mit 2:7, allerdings wollte Trainer Rewitz fast dem gesamten Kader Spielpraxis verschaffen, am heutigen Sonntag ab 11.30 Uhr wollen es die Kicker gegen den SV Ambergau Bocken II als Generalprobe für die Ligaspiele besser machen.

Erst am Sonntag, 8. März, greift der **SV Fömmelse** in das Ligageschehen ein, ist am kommenden Wochenende beim Ligaauftritt spielfrei. Der Tabellenvierte konnte vor der Winterpause neun Siege in Folge einfahren, hat sein Ziel, die Saison unter den Top 3 zu beenden, noch nicht aus den Augen verloren. 28 Punkte auf der Habenseite bei einem Spiel weniger eröffnen der Mannschaft von Trainer Pasemann alle Möglichkeiten. Nach dem verpatzten Saisonauftakt, 0:5 in Adersheim, 5:5 gegen Münchhof und 1:2 gegen Groß Döhrn mit insgesamt 12 Gegentoren, eilte Fömmelse von Sieg zu Sieg und stabilisierte vor allem sein Abwehrverhalten. Mit Torben Reihers und Marvin Tetzl mit jeweils neun Treffern sowie Tobias Wohlfart mit 8 Toren sorgten drei Spieler der Offensivabteilung für Beachtung. Für das erste Rückrundenspiel beim Tabellenführer Groß Döhrn testet Trainer Sebastian Pasemann seinem Kader am heutigen Sonntag um 11 Uhr beim TV Mascherode.



Das Team des SV Fömmelse aus der vergangenen Saison der Nordharzliga.

Foto: SV Fömmelse

1:6 gegen Goslar, 3:8 gegen Salder und gar 0:9 beim TSV Üfingen – der **FC Arminia Adersheim** beendete die letzte Saison als Bezirksligaabsteiger mit 124 Gegentoren. Und so legte Trainer Fernando Calis vor dem Saisonbeginn vor allem Wert darauf,

die Defensive zu stärken. Mit 36 Gegentreffern hat der FC Arminia in der Nordharzliga zwar immer noch mehr Tore kassiert, als die anderen Kontrahenten der oberen Tabellenhälfte, dafür stellt Adersheim nach dem Tabellenführer Groß Döhrn (53) mit

bisher 50 erzielten Treffern die zweitbeste Sturmformation der Liga. Allein die Stürmer Colaianni (13 Tore), Garrit Golombek (12) und Jan-Luca Bily mit 10 Treffern sorgten für insgesamt 35 Einschläge bei den gegnerischen Mannschaften. **Weiter Seite 22**



Das Team des FC Arminia Adersheim für die Saison 2025/26 in der Nordharzliga.

Foto: FC Arminia Adersheim

IMPRESSUM

Herausgeber:

Verlag Wolfenbütteler
Schaufenster,
Großer Zimmerhof 25,
38300 Wolfenbüttel,
Telefon: 0 53 31/98 99-0,
anzeigen@schaufenster-wf.de

Anzeigen:

Michael Henke, Nicole Volkstedt

Redaktion:

Wolfenbütteler Schaufenster

Fotos:

Schaufensterarchiv, Vereine,
H. Seipold

Druck-/Vertriebsauflage:

55.000/52.722, Rest Beläge und
Einzelverteilung

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1,
31552 Rodenberg

Vertrieb:

Als Beilage im
Wolfenbütteler Schaufenster
am 22. Februar 2026










Ihr Service-Partner in Cremlingen

- ☑ Neuwagen-Vermittlung
- ☑ Gebrauchtwagen
- ☑ Finanzierung
- ☑ Zulassungsdienst

- ☑ Volkswagen-Service
- ☑ Volkswagen NFZ-Service
- ☑ Audi-Service
- ☑ Hilfe rund um die Uhr

- ☑ Hol- und Bringdienst
- ☑ Karosserie-Instandsetzung
- ☑ Beurkundete Qualität
- ☑ Autovermietung

24 Stunden-Notdienst +49(0) 5306-9293-0

Autohaus Mura GmbH
Hauptstraße 1
38162 Cremlingen

Telefon: +49 (0) 5306 9293-0
Telefax: +49 (0) 5306 9293-16
www.autohaus-mura.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 07.00 - 18.00Uhr
Samstag 08.00 - 13.00Uhr

Nordharzliga:

... in unserer Region im Soll



Das Team des TSV Gielde 07 für die Saison 2025/26 in der Nordharzliga.

Foto: Sven Tegtmeier

Fortsetzung

Mit 24 Punkten belegt Adersheim den fünften Tabellenrang, konnte allerdings kein Spiel gegen die Top 3 der Liga gewinnen. Zum Restart der Liga tritt die Mannschaft am kommenden Sonntag um 15 Uhr beim Tabellenzweiten FC Blau-Gelb Asse an.

Mit einem großen Kader ist der **TSV Gielde 07** in die Saison gestartet, doch ein Spieler wird schmerzlich vermisst: Ahmet Musa Güllük, der sich beim Saisonauftakt beim SC

Gitter II noch mit drei Treffern in die Torschützenliste eintragen konnte, sich dann aber im Pokalspiel verletzte. Erfolgreich in die Saison gestartet, wurde der TSV zwischenzeitlich durch fünf Niederlagen am Stück durchgereicht. Mit 21 Punkten beendete die Mannschaft von Trainer Luca Brandes die Hinrunde auf dem sechsten Tabellenrang, kann jedoch noch vom TSV Münchhof und dem SV Schladen verdrängt werden, die einige Spiele weniger absolviert haben. Vor allem in der Offensive hat

man in Gielde reichlich Luft nach oben, konnte erst 31 Treffer erzielen. Kein Spieler aus Gielde befindet sich unter den Top-15-Torschützen der Liga, neben Güllük musste Trainer Brandes auch noch Christopher Brunokowski ersetzen, der es auf bisher fünf Saisontore brachte. Vor dem Rückrundenauftritt am kommenden Samstag um 15 Uhr gegen den SV Schladen, bestreitet der TSV am heutigen Sonntag um 14 Uhr noch ein Freundschaftsspiel beim SV GA Gebhardshagen.

Gekommen um zu bleiben, der Aufsteiger in die Nordharzliga, der **SV Schladen**, konnte in den bisherigen erst 11 Saisonspielen 19 Punkte auf der Habenseite verbuchen. Musste das Team von Trainer Marco Elsenbruch zum Saisonauftakt beim 1:5 gegen Blau-Gelb Asse noch Lehrgeld zahlen, gelangen danach fünf Siege in Folge, in denen die Mannschaft 19 Tore erzielte. Lange Gesichter gab es im Vorhaz dann nach der Partie beim Tabellenletzten SV Hahndorf.

Bereits beim Pausenpfiff lag der SV mit 1:5 hinten, beim Abpfiff vermeldete der SV Hahndorf den ersten und bisher einzigen Saisonsieg mit einem 8:4 und die Stimmung war bei der Rückfahrt von Goslar mehr als bedrückt.

Nur drei Wochen später sorgte der SV Schladen dann für positive Nachrichten und schrieb sich in die Geschichtsbücher der Liga ein: mit einem 12:2-Sieg wurde der TSV Salzgitter von der Sportanlage Schladen-Werla geschossen. Marcel Löffler und Michael Ambrosius erzielten jeweils zwei Treffer, neben einem Eigentor des Gegners konnten sich sieben weitere Spieler des SV in die Torschützenliste eintragen. Nach dem Auswärtsspiel beim TSV Gielde erwartet der SV Schladen am Sonntag, 8. März zum ersten Heimspiel den TSV Hallendorf.

In Wolfenbüttel wohnt man bei



Gemeinnützige
Wohnstätten eG
Wolfenbüttel



IHR BADEZIMMER AUS EINER HAND.

Ganz nach Ihren individuellen Wünschen realisieren wir Ihr Badezimmer und Gäste-WC – und das auf Top-Niveau!

5 Schritte zu Ihrem Traumbad:

- 1 Im Beratungsgespräch bei Ihnen zu Hause sprechen wir über Ihre Wünsche und schauen uns gemeinsam die Räumlichkeiten an.
- 2 Es folgen Design, Funktionalität und Qualität: Sie kommen zum Testen, Probieren und Erleben in unsere Ausstellung.
- 3 Die perfekte Badpräsentation mit Grundriss, Perspektiven und Materialcollage zum Festpreis verschafft Ihnen Sicherheit.
- 4 Wir garantieren eine professionelle und fachgerechte Ausführung - selbstverständlich zum vereinbarten Termin.
- 5 Nach Einweisung und Endkontrolle übergibt Ihnen Ihr Badberater Ihr neues Traumbad.



ALEXANDER TKOCZ & TEAM

Oppermann GmbH & Co. KG

Im Gewerbegebiet 6
38315 Schladen
Telefon 0 53 35/9 29 50 • www.jjo.de



Erleben Sie Spiel, Spaß und Spannung in unseren Spielstätten in ihrer Nähe.



**Wir haben
jeden Tag
für Sie
geöffnet.**



**Freuen Sie sich auf neueste und spannende
Unterhaltungsgeräte mit und ohne Gewinnmöglichkeit.**



**Zutritt
ab 18 oder
21 Jahren**



Dart, Billard und Multiplayer Spieltisch Fun 4 Four

... und jetzt 10 Mal in Ihrer Nähe

Spielzentrum, Goslarsche Str. 14 in Wolfenbüttel - Mo.-Sa. 6-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Tivoli, Okerstraße 4 in Wolfenbüttel - Mo.-Sa. 6-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Playhouse, Neue Str. 2A, Schöppenstedt - Mo.-Sa. 9-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Playhouse, Heinrich-Büssing-Ring 40 in Braunschweig - Mo.-Sa. 6-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Spielzentrum, Friedrich-Wilhelm-Str. 51 in Braunschweig - Mo.-Sa. 8-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Playhouse, Westernstr. 13 in Königslutter - Mo.-Sa. 8-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Spielzentrum, Neue Tor 19/20 in Schöningen - Mo.-Sa. 6-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Spielzentrum, Lange Hecke 1b in SZ-Thiede - Mo.-Sa. 9-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Spielzentrum, Weddemweg 9 in SZ-Gebhardshagen - Mo.-Sa. 9-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr

Spielzentrum, Grubenweg 7A in Lengede - Mo.-Sa. 6-24 Uhr · Sonn.- u. Feiertag 11-24 Uhr